



© Rainer Wührer

Nominierung zum ZV-Bauherrenpreis 2015

Seit langem nutzte die Bezirkshauptmannschaft das ehemalige, denkmalgeschützte Augustinerkloster mit dem anschließendem Wirtschaftshof; Einzelne Amtsräume kamen im Lauf der Zeit an anderen Standorten dazu. Um all das wieder an einem Ort zu zentrieren, veranstaltete die LIG Kärnten 2011 einen geladenen, anonymen Architekturwettbewerb. Das Siegerprojekt brachte eine völlig unerwartete Königsidee: es ließ den zum Abbruch freigegebenen Wirtschaftstrakt stehen, ersetzte nur das Dach durch neue Aufbauten und erreichte so die Erhaltung originärer Raumwerte und darüberhinaus faktische und atmosphärische Raumgewinne, die bei völligem Neubau nicht möglich gewesen wären. Statische und bodenmechanische Gutachten bestätigten diesen Weg. Die Realisierung erfolgte in engster Abstimmung mit dem Denkmalamt und den übrigen Behörden. Da der Hoftrakt ebenerdig nur einfache Nutzungen bekam, konnten diese Mauern auch mit all ihrer Patina gleichsam „original“ weiterleben. Die Jury merkt allerdings an, dass das neue Dach im Umriss, in Details und Anschlüssen zum Alten nicht jene Qualität erreicht, die der bestechende, mutige Entwurfsansatz grundsätzlich darstellt. (Jurytext: Otto Kapfinger)

Bezirkshauptmannschaft Völkermarkt

Spanheimergasse 2
9100 Völkermarkt, Österreich

ARCHITEKTUR
halm. kaschnig. wührer

BAUHERRSCHAFT
LIG Kärnten

FERTIGSTELLUNG
2014

SAMMLUNG
newroom

PUBLIKATIONSDATUM
2. November 2015



DATENBLATT

Architektur: halm. kaschnig. wührer (Christian Halm, Peter Kaschnig, Rainer Wührer)
Bauherrschaft: LIG Kärnten

Funktion: Büro und Verwaltung

Wettbewerb: 2011
Planung: 2011
Ausführung: 2012 - 2014

NACHHALTIGKEIT

Energiesysteme: Gas-/Ölbrennwertkessel
Materialwahl: Mischbau, Überwiegende Verwendung von HFKW-freien Dämmstoffen,
Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau

AUSZEICHNUNGEN

ZV-Bauherrenpreis 2015, Nominierung